

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 48 (1943-1944)  
**Heft:** 15

## Vereinsnachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SCHWEIZERISCHE LEHRERINNEN-ZEITUNG

Redaktion: Olga Meyer, Samariterstraße 28, Zürich, Telefon 4 54 43

Expedition und Inserate: Buchdruckerei Bächler & Co., Bern, Tel. 2 77 33, Postcheck III 286

Jahresabonnement: Fr. 5.50. Inserate: Einspaltige Millimeterzeile 16 Rappen

Erscheint am 5. und 20. jedes Monats

5. Mai 1944 Heft 14 48. Jahrgang

## Willkommen

an der **Delegierten- und Generalversammlung  
des Schweizerischen Lehrerinnenvereins**

Sonntag, den 21. Mai 1944 in Liestal



Liestal  
Tor, Außenansicht

Die Sektion Baselland des Schweizerischen Lehrerinnenvereins freut sich, am 21. Mai 1944 die Delegierten und Gäste in ihrer kleinen Hauptstadt Liestal empfangen zu dürfen. Die Baselbieter Lehrerinnen hoffen, die Kolleginnen fühlen sich in ihrem Kreise wohl und wünschen der Versammlung erfolgreiche Arbeit zu Nutz und Frommen unserer Jugend und des ganzen Volkes. Seien sie uns allen herzlich willkommen !